

*„Betreff:***Nachfragen zur Verwaltungsantwort Ampelanlage Spinnerstraße /
Neustadtring***Organisationseinheit:*Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr*Datum:*

17.02.2026

*Beratungsfolge:*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur Kenntnis)
Mitteilungen außerhalb von Sitzungen (zur Kenntnis)**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.02.2026 wird wie folgt Stellung genommen:

Die Beantwortung erfolgt im Nachgang zur in der Stadtbezirksratssitzung am 17.02.2026 geführten Diskussion unter Anwesenheit eines Vertreters des Fachbereiches Tiefbau und Verkehr.

Zu 1.:

Zur Ermittlung der Kraftfahrzeuge und Radfahrer am Knotenpunkt Spinnerstraße / Hinter der Masch wurde am Mittwoch, dem 24.09.2025 in der Zeit von 6.00–10.00 Uhr eine Verkehrszählung durchgeführt. Dieser Zeitraum wurde gewählt, da hier erfahrungsgemäß die Verkehrsspitzenstunde liegt. Erhoben wurde der Verkehr aus der Spinnerstraße und aus der Straße Hinter der Masch in alle Richtungen sowie vom Neustadtring kommend in die Straße Hinter der Masch. Darüber hinaus wurde der Verkehr erhoben, der am Neustadtring über das Grundstück der Tankstelle ohne zu tanken fuhr und in Richtung Osten seinen Weg fortsetzte.

Zum Vergleich wurde zudem der Knotenpunkt Eichtalstraße / Celler Straße am 12.11.2025 im gleichen Zeitfenster gezählt. An beiden Knotenpunkten wurden dabei nur der Frage dienende Verkehrsbeziehungen gezählt, z.B. durchgehende Verkehre auf der Celler Straße oder dem Neustadtring wurden nicht gezählt.

Die gezählten Verkehrsmengen sind in der Anlage dargestellt.

Zu 2.:

Die Projektierung einer Lichtsignalanlage erfolgt vorrangig aus Gründen der Verkehrssicherheit oder wenn diese zur Verbesserung der Qualität des Verkehrsablaufs erforderlich ist.

Auf Grundlage der erhobenen Verkehrsmengen ist jedoch keine Überlastung des Knotenpunktes erkennbar, die eine Einrichtung einer Lichtsignalanlage erforderlich machen würde. Auch die Unfalllage ist seit der Einrichtung des Verbots des Linksabbiegens von der Spinnerstraße in den Neustadtring unauffällig. Ein signalisierter Knotenpunkt würde an dieser Stelle vielmehr den Verkehrsfluss, insbesondere auf dem Neustadtring, beeinträchtigen.

Zu 3.:

Durch die zu erwartenden Mehrverkehre durch das geplante Bauvorhaben im Gartenkamp wird keine signifikante Verschlechterung des Verkehrsablauf erwartet, da sich die

Mehrverkehre auf mehrere Ein- und Ausfahrten von dem Quartier verteilen. Bei weiteren größeren Entwicklungen im Quartier wird die Verkehrssituation jeweils einer neuen Bewertung unterzogen.

Wiegel

Anlage/n:

1 - Verkehrserhebung Spinnerstr. und Eichthalstr (öffentlich)